



Contact Methods
Mob: (86)18668768846
Tel: (86) 577 68668118
Wechat: zigpac123
Skype: bruce.chan1999
E-mail: bruce@zigpac.com
Whatsapp: +86-18668768846
Telegram: @Zigpacstickers

Company Info
Name: Wenzhou Zigpac Industry Limited
Address: No. 148-152, Building C, Jiangbin
Commercial and Residential Building, Longgang
City, Wenzhou City, Zhejiang 325802, China



YOUR CUSTOM PRINTING & PACKAGING PARTNER FOR SMALL AND MEDIUM BUSINESSES



Individuell bedruckte Papier-Hängeetiketten: Spezifikation, Freigabe und Einkaufsleitfaden

Product Image













Details

Individuell bedruckte Papier-Hängeetiketten tragen vorne Ihr Logo sowie hinten Preis, Größe und einen QR-Code. Eine gute Bestellung legt vor Druckbeginn fünf Punkte schriftlich fest: Endformat, Materialstärke, Lochgröße und -position, Befestigungsart und einen unterzeichneten physischen Andruck. Dieser Andruck wird dann bei jeder Nachbestellung zur Farbvorlage.

Wer kauft individuell bedruckte Papier-Hängeetiketten, und welche Aufgabe sollte jedes Etikett erfüllen? [↑](#)

Die meisten Personen, die nach individuellen Hängeetiketten suchen, vergleichen bereits Lieferanten. Typische Käufer sind Gründer und Designer kleiner Bekleidungs-, Accessoire-, Geschenk- und Handmade-Marken. Bei größeren Marken wirken Einkauf und E-Commerce mit; Verpackungsdesign,

Merchandising und Finanzen geben jeweils frei. Die eigentliche Aufgabe besteht darin, Markenoptik, Pflichtangaben, Material und Veredelung, Loch und Befestigung, Lieferzeit und Gesamtkosten in einer Bestellung zusammenzuführen. Der Stückpreis allein deckt das nicht ab.

Geben Sie jedem Etikett eine Hauptaufgabe: Markenwiedererkennung, Verkaufspreis und Größe, Produktgeschichte, Promotion oder einen QR-Link zu Rückverfolgbarkeitsinformationen. Leitfaden von 4OVER4 für Bekleidungs-Hängeetiketten^[1] empfiehlt, Logo und Markenname auf die Vorderseite zu setzen. Preis, Größe, Faserzusammensetzung, Ursprungsland und grundlegende Pflegehinweise gehören auf die Rückseite; alles Weitere kann der QR-Code tragen, „weil das Etikett klein ist“. Führen Sie Pflichtangaben getrennt von optionalen Marketingtexten auf. Ist die Rückseite unter Ladenbeleuchtung nicht auf einen Blick lesbar, verschieben Sie Inhalte auf die QR-Seite, statt die Schrift zu verkleinern.

Warum scheitern Hängeetikett-Bestellungen, obwohl der Andruck gut aussah? [↑](#)

Das Problem beginnt mit unvollständigen Spezifikationen. Viele Käufer haben Endformat, ein- oder beidseitigen Druck, Lochposition, Eckenform, Barcode oder Pflegekurzfassung noch nicht festgelegt. Angebote auf Basis unvollständiger Vorgaben lassen sich nicht fair vergleichen; die Lücken zeigen sich erst nach dem Druck.

Unvollständige Spezifikationen, Proofing, Verpackung und Kommunikation können eine Bestellung gefährden. Größenleitfaden von 4OVER4^[4] sagt: „Das Loch ist der häufigste Grund für Nachdrucke“ und weist darauf hin, dass das Bohren des Lochs eine separate Option im Konfigurator ist und nicht automatisch erfolgt.

Bestätigen Sie bei Custom Printed Paper Hang Tags vor der Produktion die Spezifikationen und Abnahmeprüfungen. MOQ, Stückpreis, Produktionszeit und Materialoptionen werden in Ihrem schriftlichen Angebot bestätigt und, wenn Farbe oder Veredelung entscheidend sind, an einem physischen Muster.



- [Wer kauft individuelle Papier-Hängeetiketten, und wofür?](#)
- [Warum scheitern Bestellungen, obwohl der Andruck gut aussah?](#)
- [Was ist ein bedrucktes Papier-Hängeetikett, und was kann es nicht ersetzen?](#)
- [Wie spezifizieren, prüfen und genehmigen Sie Ihre Bestellung?](#)
- [Welches Material, welche Veredelung und welche Befestigung passen zu Ihrem Budget?](#)
- [Wie formulieren Sie Etikettenaussagen und eine belastbare Angebotsanfrage?](#)
- [Was sollte jeder Käufer beachten?](#)
- [Bereit, Ihr Datenblatt in ein Angebot umzuwandeln?](#)

Was ist ein individuell bedrucktes Papier-Hängeetikett, und was kann es nicht ersetzen? [↑](#)

Ein individuell bedrucktes Papier-Hängeetikett ist eine abnehmbare Karte, meist aus Bilderdruckkarton oder Kraftkarton, ein- oder beidseitig bedruckt, gestanzt oder gebohrt und mit Schnur, Band, Verschlusskordel oder Kunststofffaden befestigt. Es vermittelt Markenidentität und Verkaufsinformationen am Point of Sale und soll vom Käufer entfernt werden.

Ein Hängeetikett ist kein Pflegeetikett. Nach [16 CFR Teil 423^{\[9\]}](#) ist ein Pflegeetikett „ein dauerhaftes Etikett oder Anhänger“, das so angebracht ist, dass „es sich nicht vom Produkt löst“. Abschnitt 423,6(a) erlaubt Pflegeinformationen auf einem Hängeetikett nur zusätzlich, wenn Verpackung oder Faltung das dauerhafte Etikett verdeckt. Faserzusammensetzung, Ursprungsland und RN- oder Firmenname fallen unter gesonderte FTC-Textil- und Wollvorschriften und gehören auf dauerhafte Etiketten; bei Kleidungsstücken mit Kragen steht das Ursprungsland vorne auf dem Etikett mittig am inneren Hals. Ihr Hängeetikett kann eine mit dem eingenähten Etikett übereinstimmende Pflegekurzfassung wiederholen, darf aber nie als Erfüllung der Pflegekennzeichnungsvorschrift bezeichnet werden. Ein Webetikett ist ein separater Kauf: Es übersteht die Wäsche, während das Papiretikett die saisonale Geschichte trägt.

Wie spezifizieren, prüfen und genehmigen Sie Ihre Hängeetikett-Bestellung? [↑](#)

Schritt 1: Etikett auf den Informationsumfang abstimmen

Größenleitfaden von UPrinting^[10] bezeichnet 2,0" × 3,5" als das „am häufigsten verwendete“ Format, ähnlich einer Visitenkarte, mit Platz für Markenelemente, Produktdetails und Preis. GotPrint^[11] bietet 25 Formate von 2" × 2" bis 2" × 8" an und sagt, dass die richtige Größe vom Produkt und den Informationen abhängt. Der Größenleitfaden von 4OVER4 merkt an, dass „2 mal 3,5 das Format ist, das die meisten Marken bestellen“.

Größe (Zoll)	Typische Verwendung	Zu prüfende Einschränkung
2 × 2	Marken nur mit Logo oder minimaler Gestaltung	Die sichtbare Fläche kann nach Beschnitt, Rändern und Loch auf etwa 1,5 × 1,25 schrumpfen
2,5 × 2,5	Quadratische Layouts mit kurzem Text	Text vom mittigen Loch freihalten

2 × 3,5	Standard für Bekleidung und Einzelhandel: Logo vorne; Preis, Größe und QR-Code hinten	Ein oberes Loch beansprucht etwa 1/4" der Höhe
2 × 4	Zusätzliche Details oder ein scannbarer Barcode	Ein UPC-A benötigt etwa 1,469" Breite

Nachdrucke entstehen meist durch die Einschränkungsspalte, nicht durch die Verwendungsspalte. Pflege-, Faser- und Storytext auf ein Quadrat von 2" zu zwängen, beeinträchtigt die Lesbarkeit; wechseln Sie zu 2 × 4, drucken Sie beidseitig oder verwenden Sie die QR-Seite. Prüfen Sie die Lesbarkeit eines gedruckten Musters auf Armlänge, denn eine Bildschirmvorschau kann das nicht zeigen.



Schritt 2: Material und Befestigung vor Premiumveredelungen auswählen

Materialleitfaden von UPrinting^[12] sagt, dass die meisten Etiketten aus 14, 16- oder 17-pt-Karton bestehen: 14 pt ist die Wahl für den täglichen Einzelhandel, und 16 pt ist „spürbar dicker und stabiler“, weshalb Premiummarken dazu tendieren. Greener Printer führt 100#–130# Umschlagkarton, 16 pt doppelt dicken Seidenkarton und 17–20 pt Kraftkarton als Materialien auf, die der Handhabung standhalten. Ungestrichenes Material eignet sich für handgeschriebene Preise, nimmt Farbe aber anders auf. Kraftpapier und dunkle Recyclingpapiere senken den Kontrast; heller Text darauf benötigt daher immer ein physisches Muster. Wasserfeste Kunststoffe und Laminierung eignen sich für Bademode und Outdoorwaren; normale Bekleidung braucht sie nicht standardmäßig.

Wählen Sie als Nächstes die Befestigung, da diese die Lochgröße bestimmt. Produktseite von UPrinting^[13] listet ein beliebtes 1/8"-Loch auf, außerdem sind 1/4", 3/16" und 5/16" erhältlich. Wählen Sie zuerst Schnur, Band oder Widerhaken, passen Sie das Loch darauf ab und halten Sie es deutlich innerhalb des Beschnitts, damit die Kante nicht einreißt. Folienprägung, Prägung und Spot-UV werden zuletzt hinzugefügt; sie benötigen separate Druckplatten oder Ebenen, verlängern die Produktionszeit und lassen sich daher nicht standardmäßig mit „niedrigster Preis, schnellste Lieferung“ kombinieren.



Schritt 3: Druckfertige Dateien vorbereiten

Exportieren Sie ein PDF im Endformat plus 0,125" Beschnittzugabe an jeder Kante. Halten Sie lebenden Text 0,125" innerhalb der Schnittkante und 0,25" vom Loch entfernt, gemäß dem Leitfaden von 4OVER4. Markieren Sie den Lochmittelpunkt auf einer nicht druckenden Ebene. Liefern Sie Markenfarben als CMYK-Werte oder Pantone-Referenzen, geben Sie an, ob das Material gestrichen oder ungestrichen ist, und senden Sie keine RGB-PNGs als Farbreferenzen. Der Produktionsleitfaden von XINGKUN^[14] verlangt Metallfolie, Reliefprägung, Spot-UV und Stanzlinien auf getrennten, benannten Ebenen. Platzieren Sie QR-Codes auf einem einfarbig hellen Feld, fern von Metallfolie und dunklen Bildern. Legen Sie Vorder- und Rückseite als Seiten 1 und 2 an und markieren Sie die Wenderichtung. Änderungen am Motiv nach der Freigabe stoppen die Produktion; rechnen Sie die Lieferzeit daher ab Andruckfreigabe.



Schritt 4: Freigabe nach Risikostufe

Freigabeart	Was sie bestätigt	Wann verwenden
Bildschirm- oder PDF-Softproof	Text-, Beschnitt-, Loch- und Stanzlinienposition	Nachbestellungen mit unverändertem Material und gleicher Veredelung
Kalibrierter digitaler Vertragsproof	Farbrichtung unter Bedingungen nach ISO 12647	Neue Markenfarben oder Materialwechsel
Physisches Vorserienmuster	Farbe, Steifigkeit, Veredelung, Loch, Schnur oder Kunststoffaden	Erstbestellungen, Metallfolie, Reliefprägung, dunkles Material, QR-Codes

XINGKUN warnt, dass ein digitaler Proof „nur das Layout bestätigt, die endgültige Farbe, Textur, Steifigkeit oder Veredelung aber möglicherweise nicht genau darstellt“. Laut [ISO 12647-1:2013^{\[15\]}](#) definiert einen Kontraktproof als verlässliche Darstellung der Druckvorstufenausgabe, die als Farbreferenz für die Produktion und bei späteren Reklamationen dient. Mockups zeigen weder die endgültige Farbe noch Sonderveredelungen. Ihre Freigabe sollte Farbvorgabe, Logoposition, Schreibweise, Lochposition, Stanzung, Veredelungspassung, QR-Scan, Festigkeit von Schnur oder Widerhaken sowie die Frage abdecken, ob der Anhänger am Produkt umklappt. Nummerieren und bewahren Sie das freigegebene Muster auf. Die Kosten für physische Muster werden pro Konfiguration angegeben.

Schritt 5: Produktion planen und Lieferzeit puffern

Ein typischer Ablauf reicht vom Ausschießen zur Papiereinsparung über den Druck (Offset für lange Auflagen und Sonderfarben, Digital für kurze Auflagen und variable Daten), die Oberflächenveredelung, das Stanzen, Bohren oder Ösen, das Einfädeln der Schnur oder das Befestigen mit Widerhaken sowie das Zählen und Verpacken. Die Produktionszeit ist nicht die Ankunftszeit; Folienprägung, Prägung und Überseefracht benötigen zusätzlichen Puffer. Die Produktionszeit erscheint im Angebot, sobald Spezifikation und Proof festgelegt sind. Planen Sie vor dem Start mindestens einen Nachdruck ein.



Schritt 6: Aufhängung und Haltbarkeit testen

Die meisten Fehler bei Hangtags entstehen am Loch, an der Schnur oder an der Aufhängeposition, nicht im Druck. Hängen Sie 20-50 Muster am tatsächlichen Produkt auf und prüfen Sie auf Risse rund um das Loch, rutschende Knoten und Anhänger, die sich drehen und das Logo verdecken. Scannen Sie jede QR-Variante auf dem endgültigen Material. Prüfen Sie unter Ladenbeleuchtung auf Papierstaub, Kratzer, Glanz und Fingerabdrücke. Bezeichnen Sie einen Hangtag nur dann als waschbar, wenn Sie das getestet haben, und stellen Sie einen abnehmbaren Anhänger niemals als dauerhaftes Etikett dar.



Schritt 7: Mit Rückverfolgbarkeit verpacken, entgegennehmen und nachbestellen

Verlangen Sie Hangtags in kleinen, nach SKU beschrifteten Umkartons statt in einem schweren Karton. Zählen Sie bei Anlieferung je Umkarton und fotografieren Sie Schäden noch am selben Tag. Prüfen Sie Lochposition, weiße Kanten, Farbe und Zubehörmengen und bestellen Sie 5 %-10 % zusätzliche Schnüre oder Widerhaken. Vermerken Sie auf der Bestellung Proof-Nummer, Materialspezifikation und jede FSC- oder Zertifikatsnummer für den Recyclinganteil und verlangen Sie vor dem zugesagten Produktionstermin eine schriftliche Mitteilung über jede Verzögerung. Schreiben Sie bei Nachbestellungen „wie beim vorherigen Auftrag“ und senden Sie ein Rückstellmuster, um die Farbkonsistenz zu prüfen.



Welches Material, welche Veredelung und welche Befestigung passen zu Ihrem Budget? [↑](#)

Kunststoffanhänger werfen Fragen zum Recycling auf und schließen jede Aussage „kunststofffrei“ aus. Berücksichtigen Sie bei der Materialwahl Wasser- und Abriebbelastung.

Wie formulieren Sie Etikettenaussagen und eine belastbare Angebotsanfrage? [↑](#)

Umweltaussagen müssen belegt werden. Die [Zusammenfassung der FTC Green Guides](#)^[18] (16 CFR Teil 260) besagt, Vermarkter „sollten keine pauschalen, nicht näher qualifizierten allgemeinen Umweltnutzen-Aussagen wie ‚grün‘ oder ‚umweltfreundlich‘ treffen“. Verwenden Sie überprüfbare Aussagen wie „Auf FSC-zertifiziertem Papier gedruckt“, „Mit 100 % Post-Consumer-Recyclingpapier hergestellt“, „Sojabasierte Farben“ oder „Kunststofffreie Befestigung“, jeweils belegt durch ein Lieferantendokument. FSC deckt Waldbewirtschaftung oder die Produktkette (Chain of Custody) ab; es bedeutet nicht kompostierbar oder klimaneutral, und ein Kraftpapier-Look ist überhaupt keine Aussage. Ist nur das Papier zertifiziert, erstrecken Sie die Aussage nicht auf Farbe, Laminierung oder

Widerhaken. Materialzertifizierungen werden pro Auftrag anhand von Lieferantendokumenten bestätigt und niemals angenommen.

Ursprungs- und Faseraussagen bergen ein Durchsetzungsrisiko. Im Jahr 2022 hat die [FTC eine Anordnung abgeschlossen](#)^[19] wonach Lions Not Sheep Products wegen „gefälschter Made-in-USA-Etiketten“ auf importierter Kleidung \$211,335 zahlen musste. Business of Fashion^[20] berichtete (2026-06-23), dass ein von der EU-Kommission unterstützter Test ergab, dass bei etwa 37 % der geprüften Kleidungsstücke die Faserzusammensetzung nicht mit ihren Etiketten übereinstimmte. Drucken Sie Ursprung oder Faser nur dann auf ein Hängeetikett, wenn beides sowohl mit dem dauerhaften Etikett als auch mit dem Produkt übereinstimmt.

QR-Codes und RFID lohnen sich nur, wenn die zugrunde liegenden Daten gepflegt werden. In einem HGI-Interview^[21] (2026-10-09) sagte Delia Glover von Avery Dennison, RFID, NFC und QR-Codes ermöglichen einem Kleidungsstück, „zu tragen, woraus es besteht, woher es kommt und wie es recycelt werden sollte“. Verlinken Sie nur auf eine stabile URL, prüfen Sie diese jährlich auf defekte Links und behaupten Sie keine Konformität mit digitalen Produktpässen, sofern dies nicht rechtlich bestätigt wurde.

Feld der Angebotsanfrage	Schriftlich festzuhalten
Format	Endformat, ein- oder beidseitig, Beschnittzugabe, Sicherheitsränder
Inhalt	Logo, SKU, Barcode, Preis, Größe; Pflegekurzfassung gegen das dauerhafte Etikett geprüft
Konstruktion	Lochdurchmesser und -position, Ecken oder Stanzform, Befestigung, vorbeschnürt oder lose
Material und Veredelung	Stärke in pt oder g/m ² , gestrichen oder ungestrichen, Metallfolie, Reliefprägung, Spot-UV
Proof	Proofstufe, Nummer des unterzeichneten Musters, Pantone- oder CMYK-Referenzen
Kaufmännisch	Menge, Stückpreis, Mustergebühr, Produktionstage ab Prooffreigabe
Abnahme	Farbreferenz, Mengentoleranz, nach SKU getrennte Kartons, Stichprobenverfahren, Verzögerungsmitteilung

Senden Sie dasselbe Anfrageblatt an jeden Lieferanten, damit Angebote vergleichbar sind und nichts den Standardeinstellungen überlassen bleibt. Wir beantworten die kaufmännische Zeile in Ihrem schriftlichen Angebot, und die Abnahmezeile wird Teil der Bestellung.

Was sollte jeder Käufer vor der Bestellung beachten? [↑](#)

- **2" × 3,5" ist das Standardformat für Hängeetiketten im Einzelhandel.** — 2,0" × 3,5" ist das „am häufigsten verwendete“ Format (Quelle)
- **Die Lochspezifikation verursacht die meisten Nachdrucke.** — 0,125" Beschnittzugabe, mit Text 0,25" Abstand zum Loch (Quelle)
- **14 pt eignen sich für den täglichen Einzelhandel, und 16 pt wirken hochwertig.** — Die meisten Etiketten verwenden 14, 16- oder 17-pt-Karton (Quelle)
- Die Produktionszeit beginnt nach der Freigabe des Proofs. Bestätigen Sie den Zeitplan in Ihrem schriftlichen Angebot; die Versandzeit ist davon getrennt.
- **Ein Hängeetikett kann ein dauerhaftes Pflegeetikett nicht ersetzen.** — 16 CFR § 423,6(a) behandelt es nur als Zusatz ([Quelle](#))
- **Uneingeschränkte Aussagen wie „umweltfreundlich“ sind schwer zu belegen.** — FTC

Bereit, Ihr Datenblatt in ein Angebot umzuwandeln? [↑](#)

Eine zuverlässige Hangtag-Bestellung entsteht aus Entscheidungen in der richtigen Reihenfolge: ein Auftrag pro Anhänger, dessen Format sich nach seinem Inhalt richtet; Material und Befestigung vor Premium-Veredelungen; Dateien mit Beschnitt und Lochfreiraum; ein freigegebenes Muster als Farbreferenz; Hängetests an echten Produkten; und eine nach SKU beschriftete Verpackung, damit Nachbestellungen nachvollziehbar bleiben. Jede Aussage auf dem Hangtag muss überprüfbar sein.

Senden Sie Ihr ausgefülltes Anfrageblatt und die Druckdaten, um ein schriftliches Angebot anzufordern, und wir bestätigen MOQ, Stückpreis, Musteroptionen und Produktionszeit für Ihre genaue Konfiguration.

^[1]Leitfaden von 4OVER4 für Bekleidungs-Hängeetiketten: Layout der Informationen auf Vorder- und Rückseite, 2026-07-21. [↵](#)

^[4]Größenleitfaden von 4OVER4: Lochbedingte Nachdrucke, Beschnittzugabe und sichtbare Fläche, 2026-09-04. [↵](#)

^[9]16 CFR Teil 423: FTC-Pflegekennzeichnungsregel bei eCFR. [↵](#)

^[10]Größenleitfaden von UPrinting: 2,0" × 3,5" am häufigsten verwendet, 2025-04-14. [↵](#)

[11] **GotPrint FAQ**: Spanne der verfügbaren Hangtag-Größen. [↵](#)

^[12]Materialleitfaden von UPrinting: 14, 16, 17 und 2026-01-06 pt Karton, 2026-01-06. [↵](#)

[13] **UPrinting-Produktseite**: Beispiele für Lochgrößen. [↵](#)

^[14]XINGKUN-Leitfaden: Dateiebenen und Grenzen digitaler Proofs. [↵](#)

^[15]ISO 12647-1:2013: Vertragsproof als Produktionsfarbreferenz. [↵](#)

^[18]FTC Green Guides: Grenzen weit gefasster Umweltaussagen. [↵](#)

^[19]FTC-Pressemitteilung: Made-in-USA-Anordnung über \$211,335, 2022-07-28. [↵](#)

^[20]Business of Fashion: EU-Test ergab etwa 37 % falsche Faserkennzeichnungen. [↵](#)

^[21]HGI-Interview: Avery Dennison zu QR-, NFC- und RFID-Daten. [↵](#)

Product Option